

Blättern auch solche enthält, die die Form einer Kapuze haben. Was war da natürlicher, als an die Mönchskapuzen zu denken? Weit und breit bestanden aber keine solche Linden, wie überhaupt diese Abart der *Tilia grandifolia*¹⁾ zu den grössten Seltenheiten gehört: das frommgläubige Volk konnte daher leicht zur Meinung gelangen, man habe es hier mit einem Wunder zu thun. Dazu war das Ereigniss von der Ermordung der Mönche durch die Hussiten als Sage von Geschlecht zu Geschlecht fortgepflanzt worden, sie lebte im Munde aller: und so verband man denn den Baum mit dieser Sage und glaubte, die Linde trage deshalb kapuzenförmige Blätter, weil die Mönche mit ihren Kapuzen von den Hussiten daran erhenkt worden seien.

So hätten wir denn auf geschichtlich-psychologischem Wege die Entstehung der Sage zu erklären versucht, zuerst ihre Unhaltbarkeit und dann die eigentliche geschichtliche Wahrheit, losgelöst von der Sagenschale, dargethan und gefunden. Ob unser Versuch gelungen sei, das zu beurtheilen, überlassen wir Männern vom Fache.

Aber auf eines möchte ich noch hinweisen. Wir finden wohl kein schöneres Beispiel, das uns lehrt, wie die Geschichte zur Sage wird, und keinen deutlicheren Beweis für die alte Wahrheit: »In jeder Sage ist ein wahrer Kern enthalten,« — als gerade in unserer eben besprochenen Sage.

Personal-Veränderungen im Benedictiner- und Cistercienser-Orden

bis 31. December 1888.*)

Mitgetheilt von P. Florian Kinnast, O. S. B. in Admont.

Dank der erfreulichen Mittheilungen, welche dem Schreiber dieses aus der Mehrzahl unserer Ordenshäuser zugekommen sind, war es möglich, die Personal-Veränderungen in beiden hl. Orden möglichst vollständig zu bringen; aus guten Gründen wurde mit 31. December 1888 abgeschlossen und werden von nun an alljährlich die im verflossenen Kalenderjahre stattgehabten Veränderungen berichtet werden; auch Amerika ist heuer in den Nachrichten gut vertreten.

* * *

¹⁾ Eine solche existierte auch im Cistercienserstifte Sedlec (Böhmen) zu Ende des vorigen Jahrhunderts; ob sie auch jetzt noch besteht, ist mir unbekannt.

*) Siehe Jahrg. IX. S. 501 etc.

A. Benedictiner-Orden.

Admont, Eingekl.: 26. Aug. Fr. Gislar (Moriz) Prehauser, geb. 7. Aug. 1870 zu Pragerhof, 7. Sept. Fr. Agatho (Jos.) Mühlböck, geb. 23. Jän. 1866 zu Rosenberg in Böhmen, 31. Dec. Fr. Gundaccar (Adolf) Rainer, geb. 12. Juni 1869 zu Leoben.

Einf. Prof.: 31. Aug.: FF. Oswin Schlamadinger, Erich Foglmüller, Vital Huemann.

Feierl. Prof.: 28. Sept.: FF. Columban Stranzl, Modest Prinz.

Ordin. zum Priester: 22. Juli P. Isingrin Glatz (prim. 5. Aug.), 28. Oct. P. Columban Stranzl (prim. 11. Nov.); zum Diacon: 26. October Fr. Modest Prinz.

Ernannt: P. Ulrich Masten zum Aushilfspriester in St. Gallen, P. Magnus Ternofsky als Pf. in Kleinsölk, P. Anselm Schmid als Pf. in Traboch. P. Bonaventura Reintl verliess krankheitshalber die Pfarre Traboch. Als Capläne: P. Roman Schmid für St. Lorenzen, P. Johannes Pavec für St. Georgen a. d. P., P. Humbert Senegowitsch für St. Gallen. P. Odilo Zimmermann für Gröbning, P. Thassilo Reimann für St. Michael, P. Virgil Koepl für St. Nicolai.

Auszeichnung: P. Ignaz Bierbaum wurde Ehrenbürger von St. Nicolai, P. Altmann Freissmuth wurde F.-B. geistl. Rath, P. Leonides Kaltenegger erhielt die silberne Medaille der k. k. steierm. Landwirthschaftsgesellschaft, P. Emmeran Schlander mit a. h. Entschliessung vom 23. Dec. 1888 das goldene Verdienstkreuz mit der Krone, Dr. Guido Schenzl wurde Socio ordinario dell'Academia Romana Pontificia de'nuovi lincei.

Personalstand Ende 1888: 77 Priester, 9 Cleriker, 3 Novizen, 1 Laienbruder. Summa 90.

Altenburg, Eingekl.: Fr. Bonifaz Dittmann, geb. 1867 zu Ober-Döbling, Fr. Romuald Scheich, geb. 1866 zu Troppau in Schlesien, Fr. Columban Grassler, geb. 1867 zu Stockern.

Einf. Prof.: Fr. Robert Breitschopf und Norbert Hauer.

Ordin.: P. Placidus Hiltcher

Ernannt zu Pf.: P. Augustin Mayrbäurl für Strögen, B. Benedict Schweda für Dietmannsdorf; zu Coop.: P. Friedrich Endl für Horn, P. Gregor Deimel für Röhrenbach, P. Placidus Hiltcher an der Stiftspfarr. P. Julian Boigenfürst, Pf. in Strögen, kehrte in das Stift zurück.

Personalstand Ende 1888: 24 Priester, 2 Cleriker, 3 Novizen. Summa 29.

Atchison. Am 4. Februar ertheilte der hochw. Herr Bischof Ludwig Fink hl. Weihen: Presb.: Fr. Coloman Zwinger, Diac.: Fr. Thomas Burck, Subdiaconat: FF. Alphons Filian und Joseph Sittenauer.

St. Bonifaz (München), Eingekl.: in Andechs P. Josef von Velten; in St. Bonifaz: 7. Sept. Fr. Caspar Schaefer, geb. 29. März 1862 in Regensburg, Fr. Anton, Fr. Gerhard, Fr. Alois.

Einf. Prof.: Fr. Conrad Schrette, Fr. Benno Soller.

Feierl. Prof.: Aug. P. Willibald Krone.

Ordin.: 31. Juli P. Clemens Seehann (prim. 15. Aug.).

Ernannt: P. Romuald Deller zum Prior, P. Raymund Gronen zum Subprior, P. Clemens Seehann zum Coop. in St. Bonifaz, P. Johannes Stingl resignirte als Prior. Dr. Odilo Rottenmanner wurde Prediger.

Gestorben: 13. Aug. in Reichenhall: Fr. conv. Martin Scheidl, Gärtner, im 63. Lebensjahre. — 29. Sept. Rmus D. Paulus Pirker, freiresignirter Abt, im 75. Lebensjahre, wenige Tage vor der Jubelprofess.

Personalstand Ende 1888: 17 Priester, 1 Cleriker, 25 Fr. conv. Summa 43. — In Andechs: 3 Priester, 25 Fr. conv. Summa 28.

Braunau-Břewnow. Ernann: P. Method Laudin zum Pfarr-Administrator in Machau, P. Ambros Kosler zum Pfarr-Administrator in Bošig, P. Georg Walsch zum Gynn-Director in Braunau, P. Stanislaus Chaloupka zum Stifts-Bibliothekar, P. Leander Hubený zum Administrator am weissen Berge, P. Fulgentius Khunt zum Coop. in Metlican, P. Coelestin Salfický zum Coop. in Polic.

Auszeichnung: P. Robert Riedl, k. k. Landeschul-Inspector, wurde fürsterzb. Rath und Assessor des Consistoriums in Olmütz, P. Benedict Klouček wurde bischöfl. Consistorialrath von Leitmeritz, P. Jacob Lenk wurde Personal-Dechant.

Gestorben: P. Norbert Repka, Pf.-Administrator in Machau.
Personalstand Ende 1888: 36.

Daila (Priorat des hl. Johannes Bapt.) Diöcese Triest. Ordinirt: 23. Dec. Don Attilano Debono, geb. auf der Insel Malta, Don Columbano Coronini, geb. in Triest.

Prior ist Don Romualdo Scarella.
Personalstand Ende 1888: 8 Priester, 7 Laienbrüder. Summa 15.

Einsiedeln. Eingekl.: 2. Sept. Fr. Arnold Benziger, geb. 19. Nov. 1868 zu Einsiedeln, Fr. Eduard Lienert, geb. 26. Nov. 1868 zu Enthal.

Prof.: 19. Aug.: Fr. Victor Stürmle, Bonifatius Graf, Anselm Senn, Meinrad Benz, Fintan Kindler, Urban Bigger, Sigmund de Courten.

Ordinirt: 26. August: P. Leander Hansen und P. Justin Huwiler.

Gestorben: 14. März: P. Anselm Schubiger, Jubelprofess, im 74. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 88 Priester, 16 Cleriker, 2 Novizen, 32 Laienbrüder. Summa 138.

Fiecht. Einf. Prof.: Fr. Beda Praehauser und Fr. Bernhard Decall.

Personalstand Ende 1888: 22 Priester, 2 Cleriker, 4 Laienbrüder.
Summa 28.

Göttweig. Eingekl.: Fr. Engelbert Gill, geb. 1867 zu Pfaffendorf, Fr. Rudolf Daxböck, geb. 1866 zu Lilienfeld, Fr. Pius Gayer, geb. 1869 zu Wendling, Fr. Gebhart Ortmayr, geb. 1870 zu Wien, Fr. Hartmann Strohsacker, geb. 1870 zu Mauternbach.

Einf. Prof.: Fr. Hippolyt Fröch, Adalbert Fuchs, Beda Winkler, Carl Putze, Maximilian Schindler.

Feierl. Prof.: Fr. Adalbero Schneider.

Ernann: P. Lambert Karner zum Pf. in Brunnkirchen, P. Honorius Vollhofer zum Pf. in Kilb, P. Augustin Nüssl zum Pf. in Gösing, P. Alexander von Fugger zum Stiftskämmerer, Prior P. Eduard Nowotny zum Küchenmeister, P. Leopold Hacker zum corresp. Mitglieder der k. k. Central-Commission für Erforschung und Erhaltung der kunst- und historischen Denkmale. P. Alois Monschein, Pf. in Kilb, kehrte ins Stift zurück.

Personalstand Ende 1888: 57 Priester, 11 Cleriker, 5 Novizen, 2 Laienbrüder. Summa 75.

Kremsmünster. Eingekl.: Fr. Gerhard Mayr, geb. 10. Dec. 1867 in Geysersberg, Fr. Adalbero Huemer, geb. 20. Febr. 1868 in Kirchdorf, Fr. Conrad Hubmayer, geb. 16. Juni 1869 in Waltershausen.

Einf. Prof.: 22. Aug. FF. Eduard Klettenhofer, Friedrich Mayer, Odilo Dickinger.

Feierl. Prof.: 28. Aug. FF. Gallus Wenzel, Severin Fischlhammer, Veremud Praschak, Willibald Pfaffeneder, Bonifaz Mayr.

Ordin.: 15. Juli FF. Heinrich Schachner (prim. 26. Juli), Amand Polz (prim. 26. Juli), Isidor Achleitner (prim. 22. Juli), Columban Schiesslingstrasser (prim. 29. Juli).

Ernannt: P. Max Schwediauer zum Abt-Secretär; zu Pf.: P. Wolfgang Dannerbauer in Pettenbach, P. Augustin Rauch in Eberstallzell, P. Norbert Metz in Rohr; zu Caplänen: P. Joseph Sammer an der Stiftspfarr, P. Wisintho Preisinger in Ried, P. Amand Polz in Steinhaus, P. Isidor Achleitner in Pettenbach, P. Columban Schiesslingstrasser in Viechtwang. Dr. Virgil Grimmich zum Prof. philos. in St. Florian, P. Heinrich Schachner zum Gymn.-Lehramtscandidate in Wien.

Gestorben: 9. Juni P. Ernest Wurm, Pf. in Pettenbach, im 69. Lebensjahre; 7. Oct. P. Benno Fuchs, Stiftsökonom, im 76. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 84 Priester, 18 Cleriker, 3 Novizen. Summa 105.

Lambach. Eingekl.: 9. Aug. Fr. Berthold (Leop.) Wagner, geb. 31. Oct. 1867 zu Schwannenstadt, Fr. Wolfgang (Josef) Schaubmaier, geb. 10. Dec. 1868 zu Rohrbach, Fr. Gebhard (Josef) Koppler, geb. 19. Jan. 1868 zu Geboltskirchen. Einf. Prof.: 15. Aug. Fr. Altmann Kalkgruber.

Ernannt: P. Benedict Studener zum Stiftspfarrer, P. Gregor Woess zum Novizenmeister und Bibliothekar in Michaelbeuern.

Gestorben: 26. Juni P. Josef Neustifter, Stiftpf., im 56. Lebensjahre (früher reg. Chorberr von St. Florian), 8. Nov. Fr. conv. Felix Kroissböck im 21. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 17 Priester, 3 Cleriker, 3 Novizen, 4 Laienbrüder. Summa 27.

St. Lambrecht. Eingekl.: 5. Sept. Fr. Norbert Zechner, geb. 6. Oct. 1869 zu Trofaiach.

Einf. Prof.: Fr. Heinrich Fuchsbichler, Fr. Virgil Gollenz, Fr. Gebhard Kerbisser.

Ordinirt: 26. Oct. zum Diacon Fr. Joseph Košir, 28. Oct. zum Priester Fr. Method Macánek.

Erwählt: 5. Juli zum Abten der hochw. Herr P. Othmar Murnik, Superior, Dechant und Pf. zu Maria-Zell, F.-B. geistl. Rath; am 8. Juli in der Stiftskirche benedicirt.

Ernannt: P. Max Küschall zum Superior und Pfarrer in Maria-Zell mit dem Decanate. P. Gallus Moser zum Stiftsökonom, P. Benno Jörger zum Stifftshofmeister, P. Wilfried Mayer zum Pf. in Seewiesen; zu Caplänen: P. Severin Kalcher in Maria-Zell, P. Gregor Waxenegger in Weisskirchen, P. Franz Turek in Turnau, P. Lambert Blažek in Veitsch, P. Maurus Weyer in Aflenz.

Auszeichnung: Abt Othmar wurde F.-B. Consistorialrath und Ehrenbürger von Maria-Zell. Prior Dr. Gottfried Elsenbaum wurde f.-b. geistl. Rath, P. Blasius Hanf, Ehrenbürger von Mariahof.

Personalstand Ende 1888: 46 Priester, 8 Cleriker, 1 Novize. Summa 55.

Mariastein — Delle (Frankreich). Eingekl.: 18. Oct. Fr. Fridolin Hasler, geb. 5. März 1868 in Tobel (Schweiz).

Einf. Prof.: 9. Oct. 1887 Fr. Carl Hort und Fr. conv. Gerold Heller. Feierl. Prof.: 9. Oct. 1887 Fr. Anselm Rais und Fr. Ildephons Peché. Ordin.: 29. Juli Fr. Anselm Rais (prim. 2. Aug.), Fr. Ildephons Peché (prim. 6. Aug.).

Ernannt: P. Placidus Hügliin zum Propst und Pf. in St. Pantaleon (Schweiz).

Personalstand Ende 1888: 23 Priester, 2 Cleriker, 1 Novize, 4 Laienbrüder. Summa 30.

Marienberg. Eingekl.: Fr. Joseph Beck, geb. 1865 zu Lindau in Baiern. Feierl. Prof. und Primiz: P. Pius Kohler.

Personalstand Ende 1888: 35 Priester, 1 Cleriker, 1 Novize, 3 Laienbrüder. Summa 40.

Martinsberg. Eingekl.: Fr. Antonin Zapf, Bonifaz Gidro, Franz Sal. Sporzon, Aegid Scherrmann, Theodorich Bausz, August Kovács, Candidus Scharinger, Aurelius Ruzsicska, Amand Sramkó, Gervasius Bozmánsky.

Ausgetreten: Fr. Placidus Riedlinger, Alumn. der VII. Cl.

Einf. Prof.: 29. Juni FF. Hilarius Kovács, Marian Ferk, Remigius Ptacek, Cajetan Puck, Basilus Schneider, Paul Mohacsek, Valerius Geróts, Chrysostom Auer, Guido Engl, Carl Babich.

Feierl. Prof.: 29. Juni FF. Othmar Perényi, Anastasius Tell, Engelbert Mázi, Emil Terlanday.

Ordin.: 8. Juli P. Bernardin Janda (prim. 15. Juli).

Ernannt: P. Augustin Haudek zum Prof. des canon. Rechtes in collegio S. Anselmi zu Rom, P. Christoph Horváth zum Gymnasial-Director in Oedenburg, P. Adolf Matkovic zum Subprior in Zalavár, P. Oswald Gallik und Bernardin Janda zu Lycealprofessoren in Martinsberg, P. Sylvester Szabó und P. Vital Rósza zu Gymnasial-Professoren, P. Maurus Rosz zum Pfarrverweser in Lázi, P. Raphael Nemeth zum Katecheten in Esztergály, P. Odo Tomasits zum Prediger in Raab, P. Astricus Abday zum Gymnasial-Professor in Komorn.

Gestorben: 10. Juli P. Victorin Pilissy im 27. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 147 Priester, 46 Alumpnen. Summa 193.

St. Meinrad. (Indiana. 1886—88.) Eingekl.: 17. Juli 1887 Fr. Edmund Roth, geb. 29. Febr. 1864 zu Lorsch in Hessen, Fr. Theodor Klingel, geb. 19. Sept. 1869 zu Jaspers (Indiana), Fr. Ludwig Schneeberger, geb. 13. April 1869 zu Dietfurt in Baiern, 21. Aug. 1887 Fr. Albert Verhoeven von Appleton (Wiscousin) trat am 20. Dec. 1887 wieder aus. 21. Jänner 1888 Fr. Augustin Schorno, von Steinen (Schweiz), geb. 10. Juni 1863, ferner die Laienbrüder Novizen: 16. Mai 1886 Willibald Vossmann, geb. 16. Nov. 1858 zu Garrel, Diöc. Münster, 25. Dec. 1886 Peter Weiland, geb. zu Winterbach (Rheinpreussen), 21. Jan. 1888 Fr. Leonhard Kollmannsperger, geb. 18. Nov. 1866 zu Islahüll (Baiern), Fr. Johann Frei Martis, geb. 25. Febr. 1859 zu Widnan (Schweiz), Fr. Heinrich Veith, geb. 14. Febr. 1867 zu Nauvoo (Illinois), 15. Aug. 1888 Fr. Anton Stamm, geb. 23. Febr. 1863 zu Weiterdingen in Baden, Fr. Joseph Fuchs, geb. 8. Juli 1871 zu Spitz (Baiern).

Einf. Prof.: 28. Aug. 1887 Fr. Gallus Anderau, Fr. Columban Wenzel, 21. Jan. 1888 Fr. Robert Glasmayer, 15. Aug. 1888 Fr. Leander Maria Roth, Fr. Clemens Klingel, Fr. Othmar Schneeberger, dann 19. Mai 1887 Fr. conv. Willibald Vossmann, 21. Jan. 1888 Fr. conv. Joannes B. Weiland.

Feierl. Prof.: 21. Jan. 1887 P. Anselm Meier, P. Bonaventura Goebel, 15. Aug. 1887 Fr. Martin Hoppenjans, Fr. Gregor Bechthold, 21. Jan. 1888 P. Athanasius Schmitt, P. Thomas Weikert, Fr. conv. Thaddäus Maria Hoelzle, 15. Aug. 1888 Fr. Bernhard Heichelbech, Fr. Paul Schäuble, Fr. Joachim Widmer, Fr. Dominik Barthel, 25. Dec. 1888 P. Vincenz Wagner.

Ordinirt: a) Presbyterat: 9. Juni 1887 P. Fintan Wiederkehr, 26. Mai 1888 P. Martin Hoppenjans, 22. Sept. 1888 P. Gregor Bechthold, 29. Sept. 1888 P. Vincenz Wagner, 25. Nov. 1888 P. Dominik Barthel. b) Diaconat: 27. Mai 1888 Fr. Paul Schäuble, Fr. Joachim Widmer. c) Subdiaconat: 26. Mai 1888 FF. Anton Michel, Jacob Ziegenfuss, Ambros Mattingler, Carl Baumann, Robert Glasmayer.

Primiz: 30. Mai 1888 P. Martin Hoppenjans in Ferdinand (Indiana), 29. Sept. 1888 P. Gregor Bechthold in St. Meinrad, P. Fintan Wiederkehr in Fort Totten (Dacota), 30. Sept. 1888 (in Dominica pro defunctis) P. Vincenz Wagner in Cap. sor de Notre-Dame apud Eccl. St. Alphonsi in St. Louis (Missouri), 29. Nov. 1888 P. Dominik Barthel in der Kirche B. M. V. zu Louisville (Kentucky).

Gestorben: 22. Febr. 1887 Fr. Adelrich Suter, stud. phil. des I. Curses, † im Hospital zu Belleville (Ills.), begraben in St. Meinrad; 2. Dec. 1887 in

Einsiedeln der em. Prior von St. Meinrad P. Conrad Ackermann, 26. Sept. 1888
P. Lorenz Huth.

Personal-Veränderungen, Ernennungen, Besetzungen:
P. Benedict Brunet ist Rector der Eduardskirche in Little Rock (Arkansas). Ihm zur Seite als ass. P. Matthaeus Saettele aus Einsiedeln. — P. Alphons Leute ist Rector von St. Scholastica (Ark.). P. Placidus Zarn in St. Benedict (Ark.), versieht excurrento als Rector die Gemeinde Paris. — P. Maurus Helfrich ist Director des Scholasticates. — P. Benno Gerber wurde Abtei-Procurator. (Die PP. Benno, Anselm, Athanasius und Alexander waren Seelsorger an der St. Peters-Gemeinde zu Belleville (Ills.); da die Kirche zur Kathedrale als neu errichteten Bisthums Belleville erhoben wurde, erfolgte die Abberufung dieser PP. Es wurde P. Anselm für 188—89 Präfect und Professor des Collegiums, P. Athanasius Prof. für den Rest des Schuljahres 1887—88, seither versieht er die katholischen Colonien in Lincoln Co, (Kentucky), P. Alexander wurde ins St. Benedicts-Priorat (Ark.) versetzt. — P. Beda Maler wurde zum Professor des Kirchenrechtes und Redacteur des »St. Benedicts-Paniers« ernannt, trat aber die Professuren der Exegese und Kirchengeschichte ab. — P. Pius Böhm, lehrt in der Indianerschule in Stephan (Dacota). — P. Bonifaz Lübbermann im J. 1887—88 Professor der Dogmatik und des Kirchenrechtes, weilt gegenwärtig im Hospital zu Indianapolis. — P. Joseph Villiger war Collector für das Kloster. Aushilfspriester in Rockport, Cedar Grove und Mühlhausen (Ind.), seit Oct. 1888 p. t. Rector in Schnellville. — P. Stephan Stenger ist in der Indianerschule Stephan (Dacota), P. Felix Rumpf ist Missionär in Rayne (Louisiana). P. Nazarius Werner, Collegiumsprofessor, ist p. t. krank in Durbach (Baden). P. Lucas Gruve wurde Prior, Professor der Kirchengeschichte, Homiletik und Physik am Seminar. P. Thomas Weikert, 1887—88 Präf. des Collegiums, ist gegenwärtig Professor der Dogmatik und Exegese am Seminar. — Die PP. Martin, Gregor, Dominik und Fr. Leander wurden zu Prof. des Collegiums ernannt. — P. Fintan ist nach Devils Lake, Fr. Ambros nach Stephan in Dakota gesandt worden. — P. Vincenz Wagner ist Assistent des Bibliothekars und Panier-Directors, Fr. Bernhard Heichelbech Musikdirector.

Priorat St. Benedict, Spielerville, P. O. Logan, Co. Arkansas.

Eingekl.: 31. Oct. 1888 4 Cleriker- und 3 Laienbrüder-Novizen.

Einf. Prof.: 24. Oct. 1888 die FF. Basilius Egloff, geb. 27. April 1865 zu Wettingen (Schweiz), Augustin Stocker, geb. 7. Dec. 1868 zu Abtwil (Schweiz), Joseph Huwiler, geb. 12. Dec. 1864 zu Meienberg (Schweiz), Meinrad Epp, geb. 5. Oct. 1865 zu Bürgeln (Schweiz), Bernhard Zetl, geb. 11. Aug. 1868 zu Biberbach (Württemberg), Lucas Hess, geb. 5. Aug. 1867 zu Zug (Schweiz), Georg Luthiger, geb. 8. Dec. 1866 zu Zug (Schweiz), Ildephons Kalt, geb. 10. Juni 1868 zu Laufenburg (Schweiz).

Personalstand Ende Nov. 1888: 10 Priester, 10 Cleriker, 4 Novizen, 9 Laienbrüder, 3 Br.-Novizen. Summa 36.

Kirchenweihe in Jasper.

Am Rosenkranz-Sonntag 1888 wurde die neue St. Josephskirche in Jasper feierlich consecrirt. Bischof Chatard von Vincennes nahm die Weihe der Kirche und des Hochaltars, Bischof Janssens von Belleville die Weihe des ersten, Abt Fintan Mundwiler die des zweiten Seitenaltars vor. Abt Frowin Conrad von Conception hielt die Festpredigt; es wurde zugleich der 50jährige Bestand der katholischen Gemeinde Jasper gefeiert. Voraus ging eine Mission, gehalten durch Patres S. J. Der Erbauer der Kirche ist P. Fidelis Maute, Benedictiner von St. Meinrad.

Melk. Eingekl.: Fr. Beda Atzlhuber, geb. 8. Dec. 1866 zu Waldneukirchen, Fr. Joseph Schleinzler, geb. 14. Nov. 1869 zu Immendorf, Fr. Gregor Pfleger, geb. 7. Mai 1868 zu St. Gotthard.

Einf. Prof.: 14. Aug. FF. Amand John, Franz Weber, Bonifatius Kappler.
Feierl. Prof.: 15. Aug. FF. Ambros Exler, Columban Ressayar,
Rainer Klesse.

Ordin.: 8. Juli Fr. Thomas Neumaier (prim. 12. Juli), 23. Aug. Fr.
Ambros Exler (prim 27. Aug.), Fr. Columban Ressayar (prim. 2. Sept.), Fr.
Rainer Klesse (prim. 26. Aug.).

Ernannt zu Pf.: P. Jacob Füchsl in Grossriedenthal, P. Isidor Krenn,
in Vöslau, P. Hugo Kriechbaum in Matzleinsdorf, P. Sigmund Dorfwirth in
Ziersdorf, P. Ildephons Gatscher in Getsdorf; zu Caplänen: P. Wilhelm Mayer
in Leobersdorf, P. Lambert Kummer in Haugsdorf, P. Raimund Ponset in Melk,
P. Thomas Neumaier in Wullersdorf, P. Ambros Exler wurde Convictspräfect,
P. Columban Ressayar wurde Gymn.-Lehramts-candidat an der Universität Wien,
P. Honorius Lausch, Pf. in Ziersdorf, kehrte ins Stift zurück. Promovirt zum
Dr. philos.: P. Rudolf Schachinger.

Auszeichnung: P. Bernard Blas zum Ehrenbürger von Wullersdorf
ernannt.

Gestorben: 19. November P. Honorius Lausch, em. Pfarrer, im 52.
Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 78 Priester, 9 Cleriker, 3 Novizen.
Summa 90.

Metten. Eingekl.: 25. Oct. Fr. Alois Reffert, geb. 21. Juni 1869 zu
Studernheim, 30. Mai Fr. conv. Martin Kletzmaier, geb. 12. December 1858 zu
Hauersdorf.

Feierl. Prof.: 7. Mai P. Bernhard Ponschab, 22. Juni P. Cölestin Pellkor.

Personalstand Ende 1888: 47 Priester, 4 Cleriker, 11 Fr. conv.
Summa 62.

Michaelbeuern. Eingekl.: 9. Oct. Fr. Dyonis Prskawetz, geb. 24. Sept.
1865 in Wels.

Einf. Prof.: 4. April Fr. Michael Noggler, 14. Sept. Fr. Benedict Knoll.
Secundiz: 12. Aug. P. Gregor Moedlhammer, Prior in Mülln.

Ernannt: Dr. Roman Baumgartner zum Pf. in Loidesthal, P. Wolfgang
Stockhammer zum Pf. in Lambrechtshausen; zu Coop.: P. Coelestin Leibetseder
für Seewalchen, P. Martin Ager für Mülln, P. Felix Kohler für Lambrechtshausen.

Personalstand Ende 1888: 13 Priester, 5 Cleriker, 1 Novize.
Summa 19.

Muri-Gries. Eingekl.: 29. Oct. 6 Novizen.

Einf. Prof.: 19. Nov. Fr. Basilius Pfeifer, Fr. conv. Othmar Hug.

Feierl. Prof.: 22. Nov. FF. Bonaventura M. Ettel, Joseph. M. Zangerle,
Joannes Chrysostomus Ruinatscha.

Ordinirt: 21. Dec. zum Priester: Fr. Joannes Ruinatscha (prim.
25. Dec.); zu Diaconen: 26. Dec. Fr. Bonaventura Ettel, Fr. Odilo Plangger,
Fr. Gregor Schwander; zum Acolythen: 30. Nov. Fr. Basilius Pfeifer.

Ernannt: P. Vincenz Gasser und Pirmin Aster zu Caplänen in Marling,
P. Bernhard Lierheimer zum Capitel- und Abtei-Secretär, P. Alphons Augner
zum Novizenmeister, P. Maurus Gentinella zum Custos, P. Pius Mauchle zum
Prof. in Sarnen.

Gestorben: 17. August P. Dominik Fach, Pfarrer in Sarnen im 34.
Lebensjahre, 29. Nov. P. Andreas Kofler, Küchen- und Kellermeister, im 69.
Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 35 Priester, 7 Cleriker, 6 Novizen, 11 Laien-
brüder. Summa 59.

St. Paul. Einf. Prof.: 27. Oct. Fr. Carl Ludwig.

Feierl. Prof.: 28. März P. Bruno Jellingegg, 22. Mai Fr. Maurus
Pototschnig, 19. Juli Fr. Odilo Frankl.

Ernannt: P. Bruno Jellinegg zum Lehramtscandidat an der Universität Graz, P. Odilo Frankl als solcher in Innsbruck, P. Maurus Pototschnig zum Caplan in St. Paul, P. Alois Cigoj zum slovenischen Beichtvater, Prediger und Catecheten bei den Ursulinen in Klagenfurt, P. Placidus Keimbacher, zum suppl. Perf. der Pastoral in Klagenfurt.

Auszeichnung: mit a. h. Entschl. vom 27. Nov. 1888 erhielt P. Beda Schroll das Ritterkreuz des Franz-Josefs-Ordens.

Personalstand Ende 1888: 35 Priester, 2 Cleriker. Summa 37.

St. Peter in Salzburg. Ausgetreten: Fr. Heinrich Jungwirth.

Einf. Prof.: 14. Sept. Fr. Bernhard Schöpf, Fr. conv. Anton Kempf.

Feierl. Prof.: 14. October P. Paul Grünwald. Jubelprofess.: P. Prior

Amand Jung.

Ordin.: 16. Juli Franz Paul Grünwald und Fr. Raphael Baldi.

Ernannt: P. Anselm Ebner zum Beichtvater in Maria Plain, P. Edmund Hager zum Director der Herz-Jesu-Stiftung in Martinsbühel bei Zirl (Tirol), P. Chuniald Egger zum Vicar in Annaberg, Dr. Gabriel Pacholik zum Coop. in Dornbach, P. Gregor Reitlechner zum Subcustos der Klosterkirche. P. Virgil Weitgasser als Catechet nach Goldenstein, P. Rupert Grassl als Expositus nach Russbach, P. Martin Krach als Hofmeister nach Krems.

Personalstand Ende 1888: 38 Priester, 4 Cleriker, 13 Laienbrüder. Summa 55.

Raigern. Eingekl.: 30. Sept. Fr. Alois Kotyza, geb. 27. Feb. 1869 zu Drysic.

Einf. Prof.; 16. Sept. Fr. Leo Hublík und Procop Šup.

Feierl. Prof.: 21. Oct. Fr. Augustin Vrzal.

Ordin.: 22. April P. Christin Lux.

Ernannt: P. Cyrillus Kráčmer zum Provisor.

Auszeichnung: P. Maurus Kinter zum fürsterzb. Rathe von Wien ernannt.

Gestorben: 28. Juli P. Placidus Mathon, Provisor, im 47. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 21 Priester, 3 Cleriker, 1 Novize.

Summa 25.

Schaeftlarn. Eingekl.: 21. Aug. Fr. Chilian Schramm, geb. 29. Juli 1867 zu Reichmannsdorf.

Prof.: 1. Juni Fr. Ulrich Ahr, 22. Mai Fr. conv. Luitpold Nitzl und Pius Arbinger.

Ernannt: P. Placidus Auracher zum Prior, P. Leo Abstreiter zum Magister der Laienbrüder.

Personalstand Ende 1888: 6 Priester, 2 Cleriker, 16. Fr. conv., 1 Novize. Summa 25.

Scheyern. Eingekl.: 4. Juni P. Simon Ilmberger aus Freising.

P. Pius Bayer, am 11. Febr. 1887 als Prior nach Schäftlarn postulirt, resignirte im December 1888 und kehrte wieder hieher zurück.

Gestorben: 4. August P. Maurus Liebl, em. Professor und Seminar-Director.

Personalstand Ende 1888: 17 Priester, 1 Novize, 12 Laienbrüder. Summa 30.

Schotten. Eingekl.: 14. Sept. Fr. Willibald Rubes, geb. 6. Juli 1869 zu Wien, Fr. Aemilian Stern, geb. 20. Oct. 1866 zu Schönberg in Mähren.

Einf. Prof.: 15. Sept. Fr. Romuald Dittrich, Rupert Exler, Amand Oppitz, Leonhard Tieze.

Feierl. Prof.: 7. Oct. Fr. Joseph Kunert, Pius Potocker, Urban Leitner, Fr. Leo Klein.

Ordinirt zu Diaconen: 28. Oct. Fr. Joseph Kunert, Pius Potocker,

Urban Leitner, Leo Klein; zu Priestern: 8. Jan. Fr. Benedict Losert, 25. Juli Fr. Otto Minař und Meinrad Sadil, 1. Nov. Fr. Urban Leitner.

Primiz: 15. Jan. P. Benedict Losert zu Altwasser in Mähren, 29. Juli P. Meinrad Sadil zu Rohle in Mähren, 12. Aug. P. Otto Minař in der Pfarrkirche St. Lorenz am Schottenfeld, 18. Nov. P. Urban Leitner in der Stiftskirche.

Ernannt: P. Benedict Losert und Meinrad Sadil zu Gymn.-Lehramts-candidaten, P. Otto Minař und P. Urban Leitner zum Chorpriester und Frühprediger, P. Ernest Spreizenhofer zum Exhortator am Gymnasium und Religions-Professor der V. Classe, P. Constantin Vidmar zum Religionsprofessor an der Lehrerbildungsanstalt in Krems, P. Gotthard Ableidinger zum Coop. in St. Ulrich, P. Berthold Bayer zum Coop. in Eggendorf, P. Alois Görich zum Coop. in Gaunersdorf, P. Leander Spandal kehrte ins Stift zurück.

Auszeichnung: Mit a. h. Entschl. vom 24. Jan. erhielt Abt Ernest Hauswirth das Comthurkreuz des Franz-Josephs-Ordens, mit a. h. Entschl. vom 30. Sept. Dr. Anselm Ricker das Ritterkreuz III. Cl. des Ordens der eisernen Krone und mit a. h. Entschl. vom 27. Nov. P. Maximilian Matz das goldene Verdienstkreuz mit der Krone. Abt Ernest Hauswirth wurde zum Vicepräsidenten der österr. Delegation, P. Stephan Föllner in den niederösterr. Schulrath gewählt und Hofprediger Dr. Clemens Kikh zum fürsterzb. geistlichen Rathe von Wien ernannt.

Personalstand Ende 1888: 67 Priester, 14 Cleriker, 2 Novizen. Summa 83

Seckau. 3. Juli 1887 bis 1. Nov. 1888, (d. i. von der Errichtung an).

Eingekl. Chornovizen: Fr. Maurus Wildauer, Fr. Vincenz Steinhart, Fr. Lorenz Gerster, Fr. Matthias Breitbach, Fr. Gotthard Rief.

Laienbruder-Novizen: Fr. Rembert Dietrich, Konrad Joos, Florian Goldner, Anton Feldner, Clemens Frischant, Dominik Ertner, Magnus Draxler. Einf. Prof.: Fr. Wolfgang Stocker.

Feierl. Prof.: P. Pius Widerhofer und P. Rud. v. Kripp.

Ordin. und prim.: P. Rudolf von Kripp.

Gestorben: 12. Aug. 1887 Fr. Franz Widerhofer, Cleriker.

Personalstand 1. Nov. 1888: 20 Professmönche, darunter 16 Priester, 5 Chornovizen, 1 Chorphostulant, 13 Laienbrüder-Professen, 10 Laienbrüder-Novizen, 5 Laienbrüder-Postulanten. Summa 54

NB. »Eine grössere Anzahl von Religiosen aus dieser Gesamtsumme gehört anderen Klöstern der Beuroner-Congregation an und befindet sich nur zeitweilig in Seckau.«

Seitenstetten. Eingekl.: 2. Sept. Fr. Columban Habert, geb. 1869 in Schönering, 13. Nov. Fr. Aemilian Theiner, geb. 1869 zu Bruck a. d. Leitha.

Einf. Prof.: 16. Aug. FF. Lambert Gelbenegger und Lorenz Bandzanner.

Feierl. Prof.: 2. September FF. Raphael Hochwallner und Siegfried Hörmann.

Ordin.: 29. Juli Fr. Cajetan Vogl (prim. 12. Aug).

Ernannt zu Pf.: P. Ernest Mauss in Aschbach, P. Florian Platzer zu St. Johann, P. Friedrich Steininger in Wolfsbach, P. Sales Fröschl in Biberbach, P. Sigmund Fuchsloch in Allhartsberg, P. Vincenz Ott in St. Michael, P. Adalbert Zadl in St. Georgen; als Capläne: P. Meinrad Leeb nach Allhartsberg, P. Beda Fink nach Sonntagberg, P. Berthold Schneider nach Wolfsberg, P. Severin Knohe und Roman Köpfler an der Stiftspfarr. P. Benedict Fichtl, Pfarrer zu St. Johann, kehrte ins Stift zurück, P. Raimund Lietz wurde Religionsprofessor und Convictspräfect, P. Cajetan Vogl wurde Gymnasial-Lehramts-Candidat an der Universität Wien.

Auszeichnung: Mit a. h. Entschluss vom 24. Juli erhielt Abt Dominicus das Comthurkreuz des Franz-Josefs-Ordens.

Gestorben: 24. Jän. P. Aemilian Struzenberger, Pf. in Aschbach, im 54. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 56 Priester, 6 Cleriker, 2 Novizen.
Summa 64.

Weltenburg. Einf. Prof.: 13. Nov. Fr. Alois Kinter conv.

Personalstand Ende 1888: 4 Priester, 7 Fr. conv. Summa 11.

B. Benedictinerinnen.

Nonnberg. Eingekl.: 15. April M. Constantia v. Call-Rosenberg, geb. 8. Juni 1856 in Eppau, 4. Oct. M. Clementine Moltner, geb. 29. Nov. 1807 zu Salzburg M. Theodora Janfer, geb. 4. Juli 1860 zu Brixen und die Laienschwester-Novizinnen: 11. März M. Katharina Windhofer, geb. 27. Nov. 1864 zu Abtenau, M. Anastasia Egger, geb. 22. Oct. 1866 zu Jenesien, 25. Nov. M. Paula Meraner, geb. 31. Juli 1858 zu Eppau.

Prof.: 15. Juli Laienschwester M. Beatrix Kuchelbauer.

Ernannt: Fr. M. Justina Fischnaler zur Cellerarin, Antonia Wexlinger zur Custodin, Theresia Kattner zur Schwestermeisterin, Chunigund Locherer zur Institutsvorsteherin, Bonaventura Wolf zur Vestiarin, Henrica Struber zur Archivarin, Anna Scherer zur Capitel-Secretarin, Regintrudis Santer zur Gehilfin der Novizenmeisterin.

Gestorben: 4. Juni Laienschwester Margaritha Ennemoser im 68. Lebensjahre, 8. Juni Fr. M. Benedicta Schwenbacher im 61. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 39 Chorfrauen, 3 Novizen, 23 Laienschwestern, 3 Nov. Summa 68.

C. Verschiedene Nachrichten. (O. S. B.)

1. Im St. Benedicts-Kloster zu St. Joseph starb am 16. Jänner die ehrw. Schwester Rosa, erst 20 Jahre alt.

2. Im St. Benedicts- und Scholastica-Convente zu Chicago starb am 30. Jänner die ehrw. Oberin Luitgardis Huber aus St. Johann in Baiern, im 45. Lebensjahre.

3. Am 27. Mai starb im Kloster S. Mariae Magdalena Massiliensis, congr. Gallicae P. Caecilianus Caesar-Eugenius Fabre im 23. Lebensjahre.

4. Am 11. Juni $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Abends starb zu Termonde der hochw. Herr Joseph (Jacob) Vael, durch 21 Jahre Superior, im 67. Lebensjahre.

5. Im Benedictinerkloster St. Andreas in Sarnen starb am 23. Juli die Chorfrau M. Margaritha Blattmann im 49. Lebensjahre.

6. Am 27. November $\frac{1}{4}$ 4 Uhr Morgens starb in Monte-Cassino Abt Cajetan Ponzetti, geb. 17. Juli 1812 zu Cremona.

D. Cistercienser.

Hohenfurth, Eingekleidet: FF. Johann Tibitzanzl, Rudolf Walter, Jacob Loeb.

Einf. Prof.: FF. Gottfried Fürst, Ewald Landschau, Johann Nep. Gabriel.

Feierl. Prof.: 27. Mai Fr. Zacharias Schuhmertl, Adolf Šindelář und Bruno Pammer.

Ausgetr.: Fr. Thomas Schestauer, Theol. II. Jahrg.

Niedere Weißen: Fr. Desider Kaindl, Ernest Kinzl und Friedrich Quatember.

Priesterw.: 22. Juli P. Zacharias Schuhmertl, Adolf Šindelář und Bruno Pammer.

Ernannt zu Pf.: P. Edmund Bilbauer in Rosenberg, P. Dominik Peuker in Hohenfurth, P. Benedict Michel in Klein-Umlowitz, P. Dionys Schneider in Rosenthal, P. Felix Dick in Heuraffel, P. Hermann Stropeck in Boreschau; zu Coop.: P. Ignaz Česka in Driesendorf, P. Leopold Markvart in Strobnitz, P. Nepomuk Neubauer in Malsching, P. Sigmund Bredl in Bründl, P. Urban Webinger in Oberhaid, P. Valentin Schmidt in Hoeritz, P. Wolfgang Leder in

Rosenthal, P. Xaver Kraus in Boreschau. — Der hochw. Herr Abt ist seit 31. Juli Venerabilis Senior Capituli. — P. Maximilian Schinke und Zephirin Tobner kehrten ins Stift zurück, P. Conrad Krepper wurde Stiftsökonom, P. Marian Holba erhielt den Titel eines k. k. Gymnasial-Professors.

Auszeichnung: P. Dominik Peuker wurde Personaldechant und bischöfl. Vicariatamtssecretär in Hohenfurth, P. Emmerich Loidol wurde bischöfl. Bezirksvicar von Hohenfurth und Budweiser bischöfl. Consistorialrath, P. Ferdinand Maurer wurde k. k. Schulrath, P. Isidor Raab und Leo Schneedorfer wurden Budweiser bischöfl. Notar., P. Benno Karlez wurde Personaldechant.

Gestorben: 31. Juli P. Joseph Hohenberger, Pfarr-Administrator und Personal-Dechant in Hohenfurth, Jubelpriester, Senior, Ritter des kais. österr. Franz Josephs-Ordens.

Personalstand Ende 1888: 51 Priester, 5 Cleriker, 3 Novizen, 2 Fr. conv. Summa 61.

Hl. Kreuz und Neukloster. Eingekl.: Fr. Emerich Challa, geb. 1866 zu Trumau, Fr. Marian Chocenský, geb. 1868 zu Lochonic in Böhmen.

Einf. Prof.: Fr. Hermann Pernica.

Ordin.: P. Hugo Presch, P. Chrysostomus Pokorny, P. Alois Reisinger.

Ernannt: P. Hugo Presch zum Lehrer im Stiftsconvicte, P. Chrysostom. Pokorny zum Coop. aux. in Hohenfurth, P. Alois Reisinger zum Coop. aux. zu Podersdorf in Ungarn.

Auszeichnung: P. Stephan Pfeiffer erhielt das goldene Verdienstkreuz mit der Krone.

Personalstand Ende 1888: 60 Priester, 6 Cleriker, 2 Novizen. Summa 68.

Lilienfeld. Eingekleidet: 25. Aug. Fr. Alfred (Jos. Calas.) Edelbauer, geb. 18. Aug. 1867 zu Hohenfurth in Böhmen.

Ordinirt: 8. Juli, Primiz im Stifte 15. Juli 1888 P. Lambert Studeny.

Ernannt: P. Emmerich Markhauser zum Adjuncten der Stiftskanzlei, P. Lambert Studeny zum cand. prof. et doct. S. Theol. an der k. k. Universität zu Innsbruck, P. Philipp Propst zum Pfarrer in Loiwein, P. Marian Lackinger zum Katecheten der Filialschule Schrambach. P. Joseph Hurmer, Pfarrer in Loiwein, kehrte ins Stift zurück.

Auszeichnung P. Philipp Propst wurde Ehrenbürger der politischen Gemeinde Ramsau.

Gestorben: 9. Juni P. Ambros Oster, em. Pfarrer, bischöfl. Consistorialrath von St. Pölten, Jubelpriester, im 81. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 43 Priester, 8 Cleriker, 1 Novize. Summa 52.

Mehrerau und Marienstatt (Nassau). Eingekl.: 14. Aug. Fr. Albert Gloning, Fr. Wilhelm Weiser, Fr. Carl Hardegger, Fr. Georg Achberger, die Fr. conv. Martin Schneider und Josef Dudli. In Marienstatt: 18. Oct. Fr. Joseph Birk.

Einf. Prof.: 14. Aug. Fr. Gebhard Schertler, Fr. Amadeus Favier, 27. Juli P. Leopold Längle, Fr. Malachias Bässler, 19. Juni Fr. conv. Mathias Sorg.

Ordin.: 4. Nov. Primiz 11. Nov. P. Raphael Gerster.

Ernannt: P. Dominicus Willi zum Prior, Administrator und Novizenmeister der Abtei Marienstatt in Nassau; dahin wurden auch entsendet: P. Ludwig Keller, Pfarrassistent, P. Placidus Theiler, Gastmeister und Catechet, P. Clemens Pfister, Sacristan und Vestiarius, P. Gerhard Maier, Cantor und Granarius, P. Vincenz Winiker, Custos der Bibliothek, die Fr. conv. Alois Weber, Schaffner, Alan Eilert, Gärtner und Georg Zey, Schreiner. In Mehrerau: P. Gregor Müller zum Prior u. Vestiarius, P. Conrad Kolb zum Cellerarius, P. Alberik Fischer zum Beichtvater in Wurmsbach, P. Nivard Galliker z. Subpräfect, P. Athanasius Hanimann z. Beichtvater in Mariastern, P. Victor Wetzstein zum Subcustos, P. Johannes Chrysostomus Rieger zum Magister convers., P. Raphael Gerster zum Subbibliothekar.

Personalstand Ende 1888: 30 Priester, 9 Cleriker, 4 Novizen, 16 Laienbrüder, 2 Laienbrüder-Novizen. Summa 61.

Mogila. Eingekl.: 14. Oct. Fr. Wenzel (Franz) Rozak, geb. 29. April 1861 in Budapest, 17. Juli Fr. conv. Adalbert (Josef) Kudas, geb. 1864 zu Dolna Wieś, Galizien.

Einf. Prof.: 28. Sept. Fr. conv. Michael Pinkawa.

Feierl. Prof.: 5. Aug. Fr. Eugen Marek, 4. Nov. Fr. Leo Morawski. Ordin.: 22. Dec. P. Leo Morawski.

Erwählt: 15 Juni P. Casimir Grzonka zum Prior-Regens.

Ernannt: P. Vincenz Stanowsky zum Subprior und Novizenbeichtvater, P. Bernard Ankiewicz zum Provisor, P. Theodor Starzyk zum Novizenmeister und Cleriker-Director, P. Hieronymus Grabarz zum Sacrista major, P. Franz Uryga zum Bibliothekar und Beichtvater der Laienbrüder.

Gestorben: 23. Mai P. Robert Pinderski, em. Prior-Regens und Senior, 24. Mai P. Andreas Kronenberger, em. Prior.

Personalstand Ende 1888: 7 Priester, 4 Cleriker, 2 Novizen, 3 Laienbrüder, 1 Aspirant. Summa 17.

Ossegg. Eingekl.: 14. Sept. Fr. Franz Tölg, geb. 18. Juli 1865 in Braunau und Fr. Carl Böhm, geb. 28. Juli 1870 in Mariaschein.

Ausgetreten: 15. Nov. P. Stephan Ubl, Caplan zu Rosenthal, einf. Prof., 12. Oct. Fr. Sigmund Hammerschmidt, einf. Prof.

Einf. Prof.: 16. Sept. Fr. Rudolf Marschner, Fr. Eberhard Sterba, Fr. Gotthard Alt und Fr. Ignaz Volke.

Jubelprofess.: 30. Sept. P. Thimotheus Fassl, em. Gymn.-Director.

Ernannt: P. Nicolaus Baumgarten zum Propst in Marienthal (Sachsen), P. Wenzel Toischer zum Subprior, P. Bernhard Wohlmann zum Bibliothekar, P. Alois Neumann zum Katecheten der Schulen in Langewiese und Ladung, P. Vincenz Vielkind zum Propst in Mariastern, P. Julius Schröter zum Pfarr-Administrator in M. Ratschitz, P. Conrad Helliger zum Caplan in Marienstern, P. Lorenz Enzmann zum Caplan in Marienthal.

Gestorben: 2. August P. Alberich Hecht, Propst zu Marienstern, 5. Nov. P. Nivard Koestler, Propst in Marienthal, 12. Nov. P. Justin Wirt, Caplan zu Marienthal.

Personalstand Ende 1888: 39 Priester, 9 Cleriker, 2 Novizen, 2 Laienbrüder. Summa 52.

Reun. Eingekleidet: 12. Juli Fr. Camillus Jerzabek, geb. zu Deutschlandsberg 8. Februar 1870, 6. October Fr. Bernard Persche, geb. zu Rudolfswerth in Krain, 2. Sept. 1869, 7. Nov. Fr. Aemilian Pirker, geb. zu St. Paternion in Kärnthen.

Einf. Prof.: 12. März P. Gregor Pertl, 29. Sept. Fr. Ivo Kickh.

Ernannt: P. Patriz Prucher zum Pf. in Deutsch-Feistritz, P. Norbert Brandl zum Localcuraten in Stübing, P. Stephan Rumpf zum Caplane in Gratwein, P. Leopold Poeschl zum Pf. in St. Stephan, P. Gabriel Malis zum Missar und Beichtvater in Strassengel, P. Maximilian Urlep zum Präfect der Cleriker.

Gestorben: 31. Jänner P. Hermann Pferschy, em. Pf., im 72. Lebensjahre. 10. Mai P. Isidor Summer, Pf. in St. Stephan, im 63. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 31 Priester, 4 Cleriker, 3 Novizen. Summa 38.

Schlierbach. Eingekl.: Fr. Stephan Ptak, geb. 13. Februar 1867 zu Pilsen in Böhmen, Fr. Alphons Hausleithner, geb. 29. Dec. 1866 zu Kremsmünster, Fr. Moriz Stadler, geb. 19. Juni in Viechtwang, Fr. Constantin Stummer, geb. 30. März 1868 zu Grammastetten.

Ausgetreten: Fr. Christian Hantl.

Einf. Prof.: Fr. Raimund Rubin.

Personalstand Ende 1888: 13 Priester, 2 Cleriker, 4 Novizen.
Summa 19.

Stams. Eingekl.: Fr. Alberik Pixner, geb. 15. Nov. 1860 zu Pfelders, Fr. Maximilian Pohler, geb. 27. Jänn. 1866 zu Wängle, F. Christian Schatz, geb. 15. März 1867 zu Tarrenz, Fr. Gottfried Noggler, geb. 17. Juni 1869 zu Graun. Ernannnt: P. Georg Graus zum Curaten in Pfelders. P. Wilhelm Schmid kehrte ins Stift zurück.

Gestorben: 9. Sept. P. Heinrich Paulmichl, im 30. Lebensjahre.

Personalstand Ende 1888: 30 Priester, 1 Cleriker, 4 Novizen, 1 Laienbruder. Summa 36.

Wilhering. Eingekl.: Fr. Bonifaz (Franz) Stölzl, geb. 2. Oct. 1869 zu Kirchberg, Fr. Benno (Ignaz) Schwacha, geb. 16. Juli 1868 zu Hellmonsödt, Fr. Cajetan (Johann) Huech, geb. 26. Sept. 1869 zu Hörsching.

Feierl. Prof.: Fr. Carl Katzmaier.

Ordin.: 22., Prim. 29. Juli P. Anton Bergmaier und Robert Keplinger.

Gestorben: 15. Juni P. Gottfried Kaiser.

Personalstand Ende 1888: 32 Priester, 6 Cleriker, 3 Novizen.
Summa 41.

Zirz. Eingekl.: 29. Aug. FF. Johann Schmutzer, Franz Vida, Virgil Romándi, Rudolf Esterhazy, Erwin Frühstück, Alándar Bánváth.

Einf. Prof.: 20. Mai FF. Aurelius Kúzdy, Gaspar Magdic, Pancraz Szende, Ignaz Károly, Anian Györgyk.

Feierl. Prof.: 16. Juni FF. Mathias Richter, Abel Buzássy, Martin Weber.

Ordin.: 8. Mai PP. Casimir Streksa, Albert Pataki, Matthias Richter, Abel Buzássy, Martin Weber.

Ernannnt: Dr. Bonifatius Platz zum Subprior in Zirz, Dr. Emil Pecsner zum Pf. in Porra, Urban Sipos zum Provisor domus in Zirz, Timotheus Agh und Constantin Török zum Gymn.-Lehramts-Candidaten, Dr. Achaz Mihályfi zum Präfecten in Zirz, Othmar Stzábo zum Notar in der äbtlichen Kanzlei, Maurus Biró zum Gutsverwalter in Csákany, Chrysostomus Vass, Casimir Streksa, Augustin Wolf, Samuel Molnár. Andreas Kapossy, Eduard Chinorányi, Adolf Werner, Aurelius Kúzdy, Felix Erdössy, Hieronymus Horváth, Simeon Csordás, Daniel Hany, Elias Bitter, Adrian Tantz, Cyrill Horváth, Gabriel Szalay, Attilius Liszkay zu Gymn.-Lehramts-Candidaten an der Universität Budapest; Blasius Czilek studiert Theologie an der Universität Innsbruck. Zu Gymnasial-Lehrern für a) Erlau: Stanislaus Mócs, Otto Reiser, Barnabas Piros, b) Stuhlweissenburg: Bernhard Laszczik, Martin Weber, c) Fünfkirchen: Richard Moory, Abel Buzássy, Amand Meszáros, Roman Unger, d) Baja: Claudius Kalmán, Matthias Richter. P. Athanasius Schill, Subprior, trat in den Ruhestand, P. Stephan Verböczy wurde Pf. in Polány.

In Erlau studieren: VIII. Gymn. Cl. FF. Nicolaus Borsody und Johannes Müller, VII. Gymn. Cl. FF. Adam Huss, Christoph Magyar, Marcus Kriváriis, Leonard Patko, Cornelius Palotay, Ernest Konkolics, Basilius Nagy, Paulinus Rehák.

Gestorben: P. Franz Tóth, gew. Gymn.-Lehrer in Fünfkirchen.

Personalstand Ende 1888: 91 Priester, 39 Cleriker, 6 Novizen.
Summa 136.

Zwettl. Eingekl.: 11. Aug. Fr. Johann Zottl, geb. 19. Dec. 1861 zu Kainraths, Fr. Franz Nagl, geb. 20. März 1870 zu Landskron in Böhmen, Fr. Joseph Wagner, geb. 8. März 1866 zu Kalsching in Böhmen.

Einf. Prof.: 28. Aug. Fr. Sylvester Burger, 6. October Fr. Franz Hoebart und Alois Bandhauer.

Feierl. Prof.: 2. Sept. Fr. Alfons Maria Anibas.

Ernannnt: P. Stephan Zahrl zum Aushilfspriester in Altpölla.

Auszeichnung: Zu Ehrenbürgern erwählt: P. Gustav Schacherl und Josef Trappl in Gobatsburg, P. Nivard Soukup in Salingstadt.

Personalstand Ende 1888: 41 Priester, 5 Cleriker, 3 Novizen.
Summa 49.